



Beilage zur Medienmitteilung:

**„Das Bundesamt für Kultur veröffentlicht eine Publikation über
Schweizer Bau- und Bodendenkmäler“**

27.08.2013

Unterstützung des Bundes von Bau- und Bodendenkmälern

Ohne die finanzielle Unterstützung durch den Bund, der im Verbund mit den Kantonen handelt, könnten Bau- und Bodendenkmäler in vielen Fällen nicht erhalten werden. Oft übersteigen die beachtlichen Kosten die Möglichkeiten der Eigentümerinnen und Eigentümer. Die öffentlichen Gelder tragen wesentlich zur Erhaltung der baulichen Geschichte und der kulturellen Vielfalt der Schweiz bei. Immer haben sie eine Wertsteigerung des Objekts zur Folge, immer resultiert daraus ein Mehrwert an Kultur, Identifikation und Wohlbefinden für die Bewohnerinnen und Bewohner der Schweiz. Aber auch Besucherinnen und Besucher aus aller Welt erfreuen sich an diesen Kulturgütern und verbinden die Schweiz mit diesen Kulturlandschaften.

Europäische Tage des Denkmals: Samstag und Sonntag, 7./8. September 2013

Seit zwanzig Jahren sind im September während zwei Tagen alte und neue, bekannte und unbekannt Perlen der Baukultur zu entdecken. Sie werden restauriert, konserviert und dokumentiert, damit sie der Gesellschaft erhalten bleiben. Dieses Jahr kann die Öffentlichkeit anlässlich der Europäischen Tage des Denkmals an Führungen zum Thema „Feuer Licht Energie“ teilnehmen. Die Führungen werden von eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Fachstellen der Denkmalpflege und Archäologie angeboten. Es werden Bau- und Bodendenkmäler gezeigt, die im einen oder anderen Fall auch vom Bund unterstützt wurden. Die Europäischen Tage des Denkmals werden in der Schweiz von der Nationalen Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung NIKE koordiniert.

Webseite Europäischer Tage des Denkmals: www.hereinspaziert.ch